

# Der Staat erbte 10.000 Häuser

**München.** Der Staat ist der größte Erbe von Wohnhäusern in Deutschland. Die 16 Bundesländer sind auf dem Wege der Erbschaft mittlerweile Allein- oder Miteigentümer von rund 10.000 Wohnhäusern und privaten Liegenschaften geworden, wie eine bundesweite Umfrage der *dpa* bei Länderverwaltungen und Bezirksregierungen ergeben hat.

Den Rekord hält mit weitem Abstand Bayern, wo sich nach Angaben des Münchner Finanzministeriums derzeit 7.251 Wohnhäuser im Besitz des Freistaats befinden – bei 3.857 davon ist er Alleineigentümer, bei den restlichen Gebäuden Miteigentümer. Fiskalnachlässe fallen an den Staat, wenn die Berechtigten entweder ihr Erbe ausschlagen oder sich kein Erbe finden lässt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296462.der-staat-erbte-10-000-hauser.html>